## 1 2048

## 1.1 Aufgabe

Implementiere eine Funktion repeat. Dieser wird ein String und eine ganze Zahl n übergeben. Sie gibt einen String zurück, der aus n Wiederholungen des übergeben Strings besteht.

```
repeat("Hello",3)

HelloHelloHello
repeat("a",5)
```

aaaaa

# 1.2 Aufgabe

Implementiere eine Funktion showNumber. Dieser wird eine positive ganze Zahl übergeben. Du kannst davon ausgehen, dass diese maximal 6 Stellen hat. Die Funktion gibt einen String zurück, in dem die Zahl rechtsbündig dargestellt wird. Links steht immer ein | und mindestens ein Leerzeichen. Der String der zurückgegeben wird, besteht immer aus 8 Zeichen.

```
showNumber(1)

| 1
showNumber(2048)
| 2048
showNumber(999999)
```

### 1.3 Aufgabe

1 999999

Implementiere eine Funktion showRow. Dieser wird eine Liste von Integern übergeben. Sie gibt einen String zurück, in dem alle Zahlen in der Liste, wie in der letzten Aufgabe dargestellt werden. Auch ganz rechts steht ein |. Zwischen einer Zahl und einem | ist immer mindestens ein Leerzeichen Abstand.

```
showRow(listOf(131072, 4, 2))
```



```
showRow(listOf(8, 32, 128, 2))
| 8 | 32 | 128 | 2 |
```

#### 1.4 Aufgabe

Implementiere eine Funktion showBoard. Dieser wird eine 2D-Liste mit Integern übergeben. Sie stellt jede Zeile wie in der letzten Aufgabe dar und gibt die Ergebnisse als Liste von Strings zurück.

```
showBoard(listOf(listOf(32, 2), listOf(4, 128)))
  []
          32 |
                    2 |, |
                                 4 |
                                        128 |]
  showBoard(
                   listOf(
                       listOf(64, 2048, 2),
                       listOf(4, 2, 2048),
                       listOf(64, 2048, 2)
5
  64 |
                 2048 |
                              2 |, |
                                          4 |
                                                    2 |
                                                          2048 |, |
                                                                         64 |
                                                                                2048 |
```

2

#### 1.5 Aufgabe

Implementiere eine Funktion printBoard. Dieser wird eine 2D-Liste mit Integern übergeben. Sie stellt diese wie in der letzten Aufgabe dar und gibt sie an der Konsole aus.

```
printBoard(listOf(listOf(32, 2), listOf(4, 128)))
         32 |
                    2 |
          4 |
                  128 |
  printBoard(listOf(
                        listOf(64, 2048, 2),
                        listOf(4, 2, 2048),
3
                        listOf(64, 2048, 2)
4
                    ))
         64 I
                 2048 I
                              2 |
          4 |
                    2 |
                           2048 I
         64 |
                 2048 |
```



### 1.6 Aufgabe

Implementiere eine Funktion removeZeros. Dieser wird eine Liste mit Integern übergeben. Sie gibt eine Kopie der Liste ohne 0-en zurück.

```
removeZeros(listOf(0, 1, 5, 0, 2, 4, 0))

[1, 5, 2, 4]

removeZeros(listOf(0, 1, 0, 2, 0))

[1, 2]
```

### 1.7 Aufgabe

Implementiere eine Funktion fill. Dieser wird eine Liste mit Integern, ein einzelnes Integer und eine gewünschte Länge übergeben. Du kannst davon ausgehen, dass diese Länge mindestens so hoch ist, wie die Länge der Liste.

Die Funktion gibt eine Liste mit der gewünschten Länge zurück. Dafür wird die übergebene Liste rechts mit dem übergebenen Integer ergänzt.

```
fill(listOf(0, 1), 2, 3)

[0, 1, 2]

fill(listOf(3), 10, 5)

[3, 10, 10, 10, 10]

fill(listOf(3, 4), 0, 2)

[3, 4]
```

#### 1.8 Aufgabe

Implementiere eine Funktion moveRowLeftHelper. Dieser wird eine Liste mit Integern übergeben. Du kannst davon ausgehen, dass diese nur 2-er Potenzen, die mindestens 2 sind, enthält.

Die Funktion gibt die Liste der 2-er Potenzen zurück, die beim Kippen nach Links im Spiel 2048 entsteht.



moveRowLeftHelper(listOf(2))

[2]

Dabei werden zwei gleiche Zahlen zu einer doppelt so großen Zahl kombiniert.

```
moveRowLeftHelper(listOf(2, 2))
```

[4]

Wenn eine Zahl beim Kombinieren von zwei Zahlen entsteht, kann diese nicht nochmal kombiniert werden.

```
moveRowLeftHelper(listOf(2, 2, 4))
```

[4, 4]

Es wird von links aus geprüft, welche Zahlen kombiniert werden.

```
moveRowLeftHelper(listOf(2, 2, 2))
```

[4, 2]

### 1.9 Aufgabe

Implementiere eine Funktion moveRowLeft. Dieser wird eine Liste mit Integern übergeben. Du kannst davon ausgehen, dass diese nur 2-er Potenzen, die mindestens 2 sind, und 0-en enthält.

Die Funktion gibt die Liste zurück, die beim Kippen nach Links im Spiel 2048 entsteht. Diese Liste die zurückgegeben wird, ist genau so lang, wie die Liste die übergeben wird.

```
moveRowLeft(listOf(0, 0, 0, 2))
```

```
[2, 0, 0, 0]
```

```
moveRowLeft(listOf(0, 2, 0, 2, 0))
```

```
[4, 0, 0, 0, 0]
```

```
moveRowLeft(listOf(0, 2, 2, 4, 0))
```

```
[4, 4, 0, 0, 0]
```



```
moveRowLeft(listOf(0, 2, 2, 2))
```

[4, 2, 0, 0]

**Hinweis:** Nutze removeZeros, moveRowLeft und fill!

### 1.10 Aufgabe

Implementiere eine Funktion moveBoardLeft. Dieser wird eine 2D-Liste mit Integern übergeben. Du kannst davon ausgehen, dass diese nur 2-er Potenzen, die mindestens 2 sind, und 0-en enthält.

Die Funktion gibt die 2D-Liste zurück, die beim Kippen nach Links im Spiel 2048 entsteht.

[[4, 0], [4, 0]]

**Hinweis:** Nutze moveRowLeft!

## 1.11 Aufgabe

Implementiere eine Funktion getColumn. Dieser wird eine 2D-Liste mit Integern übergeben. Du kannst davon ausgehen, dass alle Zeilen gleich lang sind. Außerdem wird eine Zahl i übergeben. Die Funktion gibt die i-te Spalte der 2D-Liste zurück.

[3, 6, 9]

### 1.12 Aufgabe

Implementiere eine Funktion reverse. Dieser wird eine Liste mit Integern übergeben. Sie gibt eine Liste zurück in der die Reihenfolge der Elemente genau anders rum ist.



```
reverse(listOf(2, 1))

[1, 2]

reverse(listOf(2, 1, 0, -1, 70))

[70, -1, 0, 1, 2]
```

### 1.13 Aufgabe

Implementiere eine Funktion rotateRight. Dieser wird eine 2D-Liste mit Integern übergeben. Sie gibt die nach rechts gedrehte Liste zurück.

Hinweis: Nutze getColumn und reverse!

## 1.14 Aufgabe

Implementiere eine Funktion rotateRight. Dieser wird eine 2D-Liste mit Integern und ein Integer n übergeben. Sie gibt die n-mal nach rechts gedrehte Liste zurück.

[[2, 4], [2, 0]]

**Hinweis:** Nutze rotateRight!



### 1.15 Aufgabe

Implementiere eine Funktion rotateMoveLeftRotateBack. Dieser wird eine 2D-Liste mit Integern und ein Integer n übergeben. Sie gibt die Liste zurück, nachdem diese n mal gedreht, einmal nach links gekippt, und wieder zurück gedreht wurde. Du kannst davon ausgehen, dass n kleiner als 4 ist.

[[2, 2], [0, 4]]

Hinweis: Nutze rotateRight und moveBoardLeft!

#### 1.16 Aufgabe

Anstatt das Kippen in jede Richtung getrennt zu implementieren, wollen wir nach der Eingabe einer Richtung, das Spielfeld so oft drehen, dass wir es nach links kippen können. Anschließend wird es wieder zurück gedreht.

Wenn wir z.B. das Spielfeld

```
val b = listOf(listOf(8, 2),
listOf(16, 2))
```

nach unten kippen wollen, können wir dieses

• einmal nach rechts rotieren:

```
val b2 = rotateRight(b, 1)

printBoard(b2)

| 16 | 8 |
| 2 | 2 |
```

• nach links kippen:



```
val b3 = moveBoardLeft(b2)

printBoard(b3)

| 16 | 8 |
| 4 | 0 |
```

und anschließend wieder zurück drehen.

```
val b4 = rotateRight(b3, 3)

printBoard(b4)

| 8 | 0 |
| 16 | 4 |
```

Implementiere eine Funktion computeNecessaryRotationsBeforeMove. Dieser wird ein Character, der für eine Richtung steht(w, a, s oder d) übergeben. Sie berechnet, wie oft das Spielfeld vor dem Kippen gedreht werden muss.

```
computeNecessaryRotationsBeforeMove('s')
```

1

### 1.17 Aufgabe

Implementiere eine Funktion move. Dieser wird ein Character, der für eine Richtung steht (w. a., s oder d) übergeben. Sie gibt das Spielfeld nach dem Kippen in diese Richtung zurück.

 $\textbf{Hinweis:} \ \textbf{Nutze computeNecessaryRotationsBeforeMove und rotateMoveLeftRotateBack!}$ 



[[0, 2, 4], [0, 2, 4], [2, 4, 2]]

### 1.18 Aufgabe

Implementiere eine Funktion contains. Dieser wird eine Liste von Integern und ein einzelnes Integer übergeben. Sie gibt zurück, ob dieses Integer in der Liste enthalten ist.

```
contains(listOf(1, 2, 3) , 4)
false
contains(listOf(7, -3) , -3)
true
```

### 1.19 Aufgabe

Implementiere eine Funktion contains 2D. Dieser wird eine 2D-Liste von Integern und ein einzelnes Integer übergeben. Sie gibt zurück, ob dieses Integer in der 2D-Liste enthalten ist.

false

Hinweis: Nutze contains!

## 1.20 Aufgabe

Verallgemeinere die Funktion, die du bis jetzt für dieses Projekt geschrieben hast, mit Typvariablen!

#### 1.21 Aufgabe

Implementiere eine Funktion setAt. Dieser wird eine Liste xs, ein Index i und ein weiteres Element e übergeben. Dieses hat den selben Typ wie die Elemente in xs. Sie gibt eine Liste zurück, in der das Element an der Stelle i durch e ersetzt wurde. Ansonsten stimmt diese Liste mit xs überein.



```
setAt(listOf(1, 2, 3) , 1, 9)
[1, 9, 3]
setAt(listOf(true, false, true, false), 2, false)
[true, false, false, false]
```

#### 1.22 Aufgabe

Implementiere eine Funktion setAt. Dieser wird eine 2D-Liste xs, ein Zeilenindex i, ein Spaltenindex j und ein weiteres Element e übergeben. Dieses hat den selben Typ wie die Elemente in xs. Sie gibt eine 2D-Liste zurück, in der das Element in Zeile i und Spalte j durch e ersetzt wurde. Ansonsten stimmt diese Liste mit xs überein.

Hinweis: Nutze setAt!

#### 1.23 Aufgabe

Implementiere eine Funktion randomIndex. Dieser wird eine Liste übergeben. Sie gibt den Index eines zufälligen Elements in dieser Liste zurück.

```
randomIndex(listOf('u', 'o'))

1
randomIndex(listOf(1, 5, 7, 10, 500, 30, 0, -9, 200))
8
```

Importiere dafür mit



```
import kotlin.random.Random.Default.nextInt
```

die Funktion nextInt. Dieser wird eine positive ganze Zahl n übergeben. Sie gibt eine zufällige natürliche Zahl zurück, die **echt kleiner** ist als n.

```
nextInt(20)

3

nextInt(20)
```

13

2

#### 1.24 Aufgabe

Implementiere eine Funktion generateTwoOrFour. Diese gibt zu 90% eine 2 und zu 10% eine 4 zurück.

```
generateTwoOrFour()

generateTwoOrFour()
```

## 1.25 Aufgabe

Implementiere eine Funktion addTwoOrFour. Dieser wird eine 2D-Liste übergeben. Du kannst davon ausgehen, dass alle Zeilen in dieser Liste gleich lang sind. Die Funktion gibt eine neue 2D-Liste zurück. In der neuen Liste wurde eine zufällig ausgewählte 0 durch eine 2 oder eine 4 ersetzt. Die neue Zahl ist zu 90% eine 2 und zu 10% eine 4. Wenn es keine 0 auf dem Spielfeld gibt, wird die übergebene 2D-Liste unverändert zurückgegeben.

```
[[0, 2, 7], [5, 8, 9], [7, 2, 2]]
```

Hinweis: Nutze contains2D, randomIndex und generateTwoOrFour!



### 1.26 Aufgabe

Implementiere eine Funktion update. Dieser wird eine Spielfeld als 2D-Liste übergeben. Außerdem wird ein Character, der für eine Richtung steht(w, a, s oder d) übergeben. Sie berechnet, dass Spielfeld nach dem Kippen in diese Richtung und dem Hinzufügen von zwei Elementen wie bei addTwoOrFour.

```
[[0, 2, 4], [0, 2, 4], [2, 4, 2]]
```

## 1.27 Aufgabe

Implementiere eine Funktion showResult. Dieser wird übergeben, ob der Spieler gewonnen oder verloren hat. Sie gibt diese Information in einem String zurück.

```
showResult(true)

Du hast gewonnen

showResult(false)
```

Du hast verloren

### 1.28 Aufgabe

Implementiere eine Funktion emptyBoard. Dieser erzeugt eine 2D-Liste aus 0-en. Ihr werden die gewünschte Zeilen und Spaltenanzahl übergeben.

```
emptyBoard(3, 2)

[[0, 0], [0, 0], [0, 0]]

emptyBoard(4, 1)

[[0], [0], [0], [0]]
```

Hinweis: Nutze fill!

### 1.29 Aufgabe

Implementiere eine Funktion createStartBoard. Dieser erzeugt zuerst eine 2D-Liste aus 0-en. Anschließend werden an zwei zufälligen Positionen eine 2 oder eine 4 platziert. Die Wahrscheinlichkeit für eine 2 ist 90%. Der Funktion werden die gewünschte Zeilen und Spaltenanzahl übergeben.

```
createStartBoard(3, 2)

[[2, 0], [0, 0], [2, 0]]

createStartBoard(4, 1)

[[0], [2], [0], [2]]
```

Hinweis: Nutze emptyBoard!

# 1.30 Aufgabe

Schreibe eine Funktion readChar. Diese gibt den ersten Buchstaben einer Eingabe des Benutzers als Char zurück.

## 1.31 Aufgabe

Verbinde die bereits geschriebenen Funktion zur Funktion play2048. Dieser Funktion werden die gewünschte Zeilen und Spaltenanzahl übergeben. Das Spiel kann mit der Taste q beendet werden. Wenn die Zahl 2048 auf dem Spielfeld ist, hat der Spieler gewonnen. Bei einem früheren Spielende verliert er das Spiel.

1	0	0	0	0
1	0	0	0	0
1	2	4	0	0
1	0	0	0	0
W				
1	2	4	2	0
1	0	0	0	0
1	0	0	0	0
1	0	0	0	0
a				
1	2	4	2	0
1	0	0	0	0
1	0	0	2	0
1	0	0	0	0
W				



1	2	4	4	0
	0	0	0	0
	0	2	0	0
	0	0	0	0
a				
	2	8	0	0
	2	0	0	0
	2	0	0	0
	0	0	0	0
W				
	4	8	0	0
	2	0	2	0
	0	0	0	0
	0	0	0	0
q				

Du hast verloren

 $\label{thm:board} \textbf{Hinweis:} \ \ \textbf{Nutze} \ \ \textbf{createStartBoard, checkMovesPossible, printBoard, readChar, update, contains 2D und showResult!}$